

Krebs-Filme

Während des Weltkrebskongresses Ende August in Genf hat das erste internationale Filmfestival zum Thema Krebs seine Premiere. »Reel Lives: The Cancer Chronicles« zeigt Dokumentarfilme über Betroffene, wie die Internationale Vereinigung gegen Krebs (UICC) am Dienstag mitteilte. 250 Beiträge aus 40 Ländern waren eingereicht worden, 33 Arbeiten aus 16 Ländern schafften es in den Wettbewerb. Die meisten Filme kommen aus den USA. UICC-Geschäftsführerin Isabel Mortara: »Jeder Film bezieht sich auf eine Erfahrung mit Krebs, allerdings sind die Inhalte und die künstlerische Umsetzung sehr unterschiedlich.« Die Jury besteht aus einem Krebspatienten, einem Patientenanwalt, einem Vertreter einer Krebsorganisation, einem Onkologen, einem Kommunikationsexperten und einem Gesundheitsjournalisten. (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/109025.krebs-filme.html>